

Demokratieabbau und Repression:

Wieviel Obrigkeit verträgt die Demokratie?

Die jetzt in Bayern und Baden-Württemberg vorgelegten neuen Versammlungsgesetze schränken grundlegende Bürgerrechte weiter ein.

Soziale Bewegungen, Versammlungen, Demonstrationen und Streiks werden reglementiert und behindert, die Teilnehmer durch polizeiliche Maßnahmen schikaniert, eingeschüchtert und kriminalisiert.

„Sicherheitspakete“, „Lauschangriff“, Polizeigesetze...

Unter dem Etikett „Innere Sicherheit“ wurden in den letzten Jahren eine ganze Reihe von Gesetzen geschaffen, die alle eines gemeinsam haben: mehr Rechte für Behörden, Polizei und Geheimdienste mehr Überwachung, Gängelung und Beschränkungen für die BürgerInnen.

Das Stuttgarter Bündnis für Versammlungsfreiheit lädt deshalb am

09.07.2009 um 19 Uhr in der Gaststätte Friedenau zu einem Vortrag mit

- **Dr. Rolf Gössner, Vizepräsident der Internationalen Liga für Menschenrechte und**
- **Thomas Trüten, Sprecher des Stuttgarter Bündnisses für Versammlungsfreiheit**

recht herzlich ein.

Eingeladen sind alle Interessierten, die sich auf antifaschistischer Grundlage politisch engagieren.

Der Eintritt ist kostenlos – um eine Spende wird gebeten.



**Veranstaltungsort: Gaststätte Friedenau,
Rotenbergstr. 127, Stuttgart-Ost
Stadtbahn U9 bis Haltestelle Raitelsberg**

V.i.S.d.P.: Cuno Hägele, Willi-Bleicher-Str. 20, Stuttgart

